Arbeitersportler, schließt die Abwehrfront!

Die Reformisten spalten weiter!

R.K. Die bundesvorstandstreuen Wassersportler geben sich die größte Mühe, ihre Reihen zu säubern. Was Monate „vernachlässigt" wurde, wird jetzt schnellstens nachgeholt. In der Bootsabteilung des VfoW, EV Dresden, gelangen jetzt die Statuten des Arbeiter-Turn- und -Sportbundes EV Sitz Leipzig zur Verteilung. In diesen Statuten wird die Mitgliedschaft vom Mitbestimmungsrecht ausgeschlossen. Die Statuten des ATuSB besagten:

§ 12 Absatz c): Den Ausschluß vollzieht der Vorstand. Gegen den Ausschluß ist Berufung an die Vereinsversammlung innerhalb 3 Wochen zulässig.

Die Statuten, welche jetzt verteilt werden, und vom ATuSB EV, welcher 1930 gegründet wurde, enthalten unter:

§ 12 Absatz 3: Den Ausschluß vollzieht der Vorstand. Gegen den Ausschluß ist Berufung an die Vereinsversammlung innerhalb 3 Wochen zulässig. Mitglieder, die gegen Bundesstatut und Bundesbeschlüsse handeln, kann der Bezirks-, Kreis- und Bundesvorstand ausschließen. Sie scheiden damit auch aus dem Verein aus (§ 13 Bundesstatut).

Mitglieder, die nicht den Kurs der Verbürgerlichung mitmachen und dagegen protestieren, können jetzt ohne Einwilligung der Mitglieder vom Bezirks-, Kreis- oder Bundesvorstand ausgeschlossen werden. Der Bundesvorstand und seine Lakaien werden dieses Recht reichlich ausnutzen. Ueber diese Satzungsänderung wird die Mitgliedschaft bewußt nicht informiert. Auch ein Abstimmen oder eine Stellungnahme von seiten des Vorstandes hat es bisher in Mitgliederversammlungen nicht gegeben. Die Stellungnahme und Abstimmung wird erst dann erfolgen, wenn die „Säuberungsaktion" genügend „Erfolg" gebracht hat. Die Gruppe Altstadt-Ost des VfoW EV Dresden beginnt diese Aktion einzuleiten. Dieser Tage wurde an einen ganzen Teil Mitglieder folgendes Schreiben versandt:

Werter Bundesgenosse!

Die am 13. Dezember 1929 im Kreisheim, Parkstraße, stattgefundene Mitgliederversammlung hat die nachstehende Resolution mit 63:6 Stimmen angenommen:

„Die Mitgliederversammlung der Abteilung Altstadt-Ost des Verein für volkstümlichen Wassersport, EV Dresden, verpflichtet mit allen Mitteln sich für die Durchführung der Bundesbeschlüsse einzusetzen; keine Fraktionsarbeit, desgl. Startvermittlung mit ausgeschlossenen Vereinen des In- und Auslandes, zu dulden; gegen alle Mitglieder das Ausschlußverfahren einzuleiten, die gegen die Bundesbeschlüsse verstoßen und gegen solche die bundesschädigendes Verhalten anregen und unterstützen."

Durch die jetzt eingetretenen Verhältnisse und da es unmöglich ist, die Mitglieder restlos in die Versammlungen zu bekommen, sehen wir uns gezwungen, hierdurch um Stellungnahme zu bitten. Die Bundesstatuten sind in jedem Mitgliedsbuche eingeheftet und das Vereinsstatut ist jedem Mitglied beim Eintritt ausgehändigt worden.

Wir bitten, den anhängenden Abschnitt unter Benutzung des beiliegenden Freiumschlages umgehend zurückzusenden.

Frei Heil!

Verein für volkstümlichen Wassersport EV, Dresden
Abteilung Altstadt-Ost. Georg Schmisch.

— — — — — —

Hier abtrennen!

An den VfoW, EV Dresden, Abteilung Altstadt-Ost

Durch eigenhändige Unterschrift erkläre ich die Vereins- und Bundessatzungen und -beschlüsse anzuerkennen und einzuhalten.

(Unterschrift)

Durch das internationale Sportfest am 5./6. Juli wurde die „100prozentige" bundesvorstandstreue Abteilung Altstadt-Ost des VfoW, EV Dresden, von der Opposition erfaßt. Alle oppositionell eingestellten Mitglieder müssen deshalb jetzt ausgeschlossen werden.

Fast 1¼ Jahr ist es her, daß die obenerwähnte Resolution angenommen wurde. In dieser Versammlung waren nur 10 Prozent der Mitglieder anwesend. Den übrigen wurde dieser Zustand durch obiges Schreiben dieser Beschluß mitgeteilt. Bewußt werden die Mitglieder über die Zustände in der Arbeitersportbewegung nicht informiert. Mit welchem Dummenfang die Abteilungsleitung rechnet, beweist obiges Schreiben. Zur Mitgliederversammlung vom 13. Dezember 1929 gab es noch keinen Arbeiter-Turn- und -Sportbund EV, auch noch keine Satzungen, welche ohne Einwilligung der Mitglieder dem Bundes-, Kreis- oder Bezirksvorstand das Recht geben, „Mitglieder, die gegen Bundesstatut und Bundesbeschlüsse handeln", auszuschließen. Diese Mitglieder „scheiden damit auch aus dem Verein aus". Seit dieser Mitgliederversammlung war ein Bundestag, bis heute wurde kein Bericht über die Beschlüsse und Beratungen gegeben. Ferner ist es eine bewußte Irreführung der Mitglieder, wenn in obigem Schreiben behauptet wird, daß „die Bundesstatuten in jedem Mitgliedsbuch eingeheftet sind". Bis jetzt ist nur im Bundesmitgliedsbuch das Bundesstatut des ATuSB enthalten. Dieses gibt weder Bundes-, Kreis- oder Bezirksvorstand kein Recht, Mitglieder aus einem Verein auszuschließen. Nur das Statut vom ATuSB räumt solche Rechte ein.

Diese Tatsachen werden den Mitgliedern bewußt nicht mitgeteilt. Wir fordern hierdurch alle Dresdner Arbeitersportler auf, wenn ihnen solche Schreiben zugestellt werden, nicht zu unterschreiben. Fordert Stellungnahme in den Mitgliederversammlungen zu dem Bundestag und den Bundesstatuten des ATuSB EV. Kämpft mit den Ausgeschlossenen und Oppositionellen gegen die Verbürgerlichung der Arbeitersportbewegung und die Ausschaltung des Mitbestimmungsrechtes der Mitglieder.

Jeder Arbeitersportler ein Wahlhelfer der Liste 4 / Es gilt, gemeinsam den gemeinsamen Feind zu schlagen!

Auch die Arbeitersportler wissen, daß nur die Kommunisten ihre Interessen vertreten, und daß nur der Kommunismus den Ausweg zeigt!

Verregneter Sonntag im Dresdner Bezirk!

Der 6. Dresdner Seriensonntag verlief nicht so, wie es sich die roten Arbeitersportler gewünscht haben. Regen und abermals Regen machte den größten Teil unserer Plätze spielunfähig.

Sportfest in Graupa!

Im Zeichen des Kampfes für rote Sporteinheit stand dieses Treffen. Die Beteiligung war groß, wenn auch das schlechte Wetter viele vom Besuche abhielt. Besonders fiel von den Teilnehmern der Verein Zschieren auf, der sich damit zum erstenMale aktiv den Ausgeschlossenen zur Verfügung stellte. Gegen Jgd.—**Pirna Jgd.** Das temperamentvoll und schnell durchgeführte Treffen endete torlos. — **Zschieren—Heidenau** Ist. Erstmalig konnte man hier die Zschierener sehen, die sich mit schlecht einführten. Ihr verdienter 7:1-Sieg beweist ihr Können. — **Dohna AH—Pirna AH** maßen ihre Kräfte, wobei Dohna 5:1 Sieger blieb. Auch die jüngsten Sportler kamen heute nicht, denn es spielten **DSV Knaben—Pirna Knaben** und DSV gewann 1:0. Dann folgte ein Demonstrationszug, gedacht als Werbeumzug. An ihm nahmen zirka 150 Sportler in Sportkleidung außer den sonstigen Teilnehmern teil.

Graupa—Rähnitz 3:1 (3:1). Der Gastgeber trat mit Ersatzleuten an, die sich aber gut bewährten. Die Grünhosen kamen von Anfang an etwas im Nachteil und konnten sich nicht entfalten. Graupa führte 1:0 und durch Strafstoß bald 2:0. Im allgemeinen hinterließ das Spiel einen werbenden Eindruck.

Pirna—Heidenau 3:3. Dieses Ergebnis muß als die Ueberraschung des Tages angesehen werden. Für Heidenau bedeutet das Unentschieden einen vollen Erfolg.

VfB 12—Deuben 1:1 (1:0). Schon am Sonnabend 18 Uhr fand dieses Spiel statt. Wie erwartet, beginnt das Spiel sehr flott mit Anstoß von Deuben. Aber der sogleich von VfB angefangene Ball bringt eine Ecke für den Gastgeber. Diese wird verwandelt, in der zweiten Minute bereits 1:0 für VfB. Das Spiel geht weiter, aber da setzt ein heftiger Regen ein, der für die Folge jedes technische Spiel vollkommen unmöglich macht. Der Ausgleich gelingt.

Zschachwitz 1—VfB 12 6:1. Als schönen Erfolg bei dem Zschachwitzer Sportfest konnten die Veranstalter einen schönen Sieg ihrer 1. Mannschaft buchen. Das Freundschaftsspiel wurde hochanständig durchgeführt.

Heute Montag den 18. August, 17,30 Uhr, findet in Graupa ein Freundschaftsspiel Graupa 2—Zschieren 2 statt. Wir wünschen zahlreichen Besuch.

Weitere Spiele: Zschachwitz 3—Pirna 3 1:0; Zschachwitz AH gegen Coßmannsdorf 3 2:0; Zschachwitz AH—Coßmannsdorf AH 3:2; 01 Jgd.—Cossebaude Jgd. 0:3.

Handball:

Zschachwitz 1—VfB 12 7:0. Von der Aufwärtsentwicklung des Zschachwitzer Vereins zeugt die Gründung ihrer ersten Handballmannschaft, die das erste Spiel sicher und in guter Form gewann, so daß man für die Zukunft die besten Hoffnungen hegen kann.

Am Mittwoch ist wieder Fußball-Großkampf in Zschachwitz. Es spielen 17,30 Uhr **Zschachwitz 1—Dresdner Sportverein 1898.**

TSVN, Ortsgr. Dresden. Altstadt. 21. 8.: Abdm Gymnastik 19 Uhr Endstation Linie 9 (Leubnitz). — Cotta. 21. 8.: Spielabend 19 Uhr Volksport. — Neustadt. 20. 8.: Spielabend. 19 Uhr Turnen. — Pieschen. 21. 8.: Abdm Löbnitz. 19 Uhr Waldwiese. — Leuben. 21. 8.: Abdm 19,30 Uhr (siehe Aushängekasten). — Fensterlerer. Zum Arbeitsabend. — Jugend Altstadt. 19. 8.: Lichtbildervortrag „Land und Leute in der Hohen Tatra". Ref.: W. Ruffek. — Jugend Neustadt 19. 8.: Vorlesung aus Utopia. — Wasserwanderer. 21. 8.: Fahrt in Meckritz. Treffen im Bad. — Kleinsportabteilung. 21. 8.: Gewaltragestunde 20 Uhr Geschäftsstelle.

Verantwortlich für Politik und Gewerkschaftliches: Ernst Schneider, M. d. R., Berlin; für Lokales, Sport und Feuilleton: Willy Jenkel, Dresden; für Inserate: Arthur Burkert, Dresden. — Verlag: Sächsische Volkszeitungverlagsgesellschaft m. b. H., Dresden. — Druck: Vereinsdruckerei.

AM KOPFHÖRER

Montag, den 18. August

16,30: Aus Spanien (Konzert). 18,20: Wettervorhersage und Zeitangabe. 18,30: Vortrag: Standardwerke über klassische Zeitalter. 19: Vortrag: Die Entstehung der Hausmusik. 19,30: Militärkonzert. 21: Gustav Herrmann liest aus seinem Roman „Einer vom Brühl". 21,30: Zweistimmig gesungene Schlager. 22,15: Zeitangabe, Wettervoraussage, Pressebericht und Sportfunk. Anschl. bis 24: Unterhaltungskonzert. 00,30—1,30: Nachtkonzert.

Dienstag, den 19. August

16,30: Die Witwe Grapin (Operette). 18: Wettervoraussage u. Zeitangabe. 18,05: Vortrag: Die großen nationalen und internationalen Frauenorganisationen. 18,30: Vortrag: Die neueste Entwicklung der Kriegsopferversorgung. 19: Vortrag: Kind und Eigentum. 19,25: Tagesfragen der Wirtschaft. 19,40: Schrammelmusik. 20,40: Vortrag: Der Verbrecher aus verlorener Ehre. 21,25: Musik unserer Zeit. 22,15: Zeitangabe, Wettervoraussage, Pressebericht und Sportfunk. Anschl. bis 24: Tanzmusik.

EINE MASSENBROSCHÜRE ZUM WAHLKAMPF!
HERMANN REMMELE:
SOWJETSTERN ODER HAKENKREUZ
In keinem Betrieb, an keiner Stempelstelle und in keiner Arbeiterfamilie darf diese Broschüre fehlen. Sie hilft uns die Massen zu gewinnen. Verbreitet sie überall! / 10 Pfennig
Erhältlich im Literatur-Vertrieb, Dresden-Altst., Flemmingstraße 5

Herren-, Damen-Frisier-Salon Kurt Müller, Königsbrücker Platz 2

Kohlen / Briketts / Holz
kauft jeder zum niedrigsten Tagespreis bei
S. König, Freital-Po.
Untere Dresdner Straße 114

Sg-Gt für alle Schuhe die richtige Pflege
Erhältlich in allen Fachgeschäften

Besucht die **Lichtspiele Goldenes Lamm**
Dienstags und Freitags Programmwechsel

Der Preis-Abbau
der in den letzten Monaten Platz gegriffen hat und der für nachstehende Waren seit Oktober vorigen Jahres
rund 15 Prozent
beträgt, wird der **aus dem Gebirge, von der See oder aus der Sommerfrische zurückgekehrten verehrten Hausfrau** die Auffüllung ihrer Vorräte erheblich erleichtern. Suchen Sie daher nach Ihrer Rückkehr **vertrauensvoll** die altgewohnte Stätte Ihrer Bedarfseindeckung wieder auf und benutzen Sie sehr ausgiebig unser nachstehendes

sehr preiswertes Angebot:

Lompenzucker ..... Pfd. 35 ₰	Nudelgraupen ..... Pfd. 35 ₰	Kösliner Blut- u. Leberwurst Pfd. 90 ₰
Würfelzucker ..... Pfd. 39 ₰	Stücken-Makkaroni ... Pfd. 45 ₰	Speck-Blutwurst ..... Pfd. 160 ₰
Kornkaffee, lose ..... Pfd. 24 ₰	Hartgrieß-Makkaroni. Pfd. 52 ₰	Thüring. Leberwurst. Pfd. 160 ₰
Röstkaffee ..... ¼ Pfd. 65 ₰	Eierschnittnudeln ..... Pfd. 60 ₰	Westfäl. Plock- u. Zervelatwurst Pfd. 180 ₰
Kakao, garantiert rein. Pfd. 80 ₰	Burma-Vollreis ..... Pfd. 24 ₰	Kümmelwurst ..... Pfd. 200 ₰
3 Tafeln Edel-Schmelz-Sahne- u. Mokka-Schokol., je 100 g, zus. 110 ₰	Bassein-Tafelreis ..... Pfd. 32 ₰	Pommersche Teewurst ... Pfd. 240 ₰
	Kronen-Patnareis .... Pfd. 40 ₰	Gekochter Schinken. Pfd. 220 ₰
	Karolina-Reis ..... Pfd. 50 ₰	Geräuch. Rückenspeck. Pfd. 110 ₰
		Inland-Speck, geräuch. Pfd. 130 ₰
		Sehr gute Nordmark-Sülze .. Pfd. 60 ₰
Graupen, starke ..... Pfd. 28 ₰	Schwere holländ. Eier St. 13 ₰	Neue Kartoffeln .... 10 Pfd. 50 ₰
Graupen, mittelstarke. Pfd. 30 ₰	Tafelbutter „Muselli" St. 95 ₰	Neues Sauerkraut .... Pfd. 12 ₰
Haferflocken, lose .... Pfd. 29 ₰	Echt. Edam. Käse, 20 %, Pfd. 85 ₰	Neue Speisezwiebeln Pfd. 10 ₰
Kartoffelmehl ..... Pfd. 22 ₰	Emmenthaler Käse .. Pfd. 200 ₰	Neue Vollheringe ..... Pfd. 45 ₰
Perlbohnen, weiße ... Pfd. 30 ₰	Delikateß-Fettkäse ..... St. 40 ₰	Large-Matjesheringe. Pfd. 50 ₰
Viktoria-Erbsen ..... Pfd. 24 ₰	Schweineschmalz ..... Pfd. 75 ₰	Sardellen, span. ..... Pfd. 140 ₰
Grüne Erbsen ..... Pfd. 24 ₰	Feinstes Tafelöl ..... Pfd. 65 ₰	
Gelbe Schälerbsen .. Pfd. 32 ₰	Olivenöl, extra Qual. .. Pfd. 100 ₰	
Russ. Linsen, kleine ... Pfd. 38 ₰		

Soeben eingetroffen: **Neue Riesen-Linsen** Pfund **60** ₰

Vierfrucht-Marmelade. Pfd. 45 ₰	Jg. Schnittbohn. 1/1-Norm.-D. 62 ₰	Junge Erbsen ... 1/1-Norm.-D. 85 ₰
Pflaumen-Konfitüre ... Pfd. 60 ₰	Mischgemüse ... 1/1-Norm.-D. 65 ₰	Erbsen m. Karott. 1/1-Norm.-D. 90 ₰
Aprikosen-Konfitüre .. Pfd. 90 ₰	Gemüse-Erbsen 1/1-Norm.-D. 75 ₰	Brechspargel ohne K. 1/1-Norm.-D. 250 ₰

Auf vorstehende niedrige Preise verabfolgen wir noch Einkaufs-Gutscheine, die am Jahresschlusse mit
6 Prozent Rückvergütung
in bar ausbezahlt werden.

Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz A.-G.
Zweigniederlassung Dresden